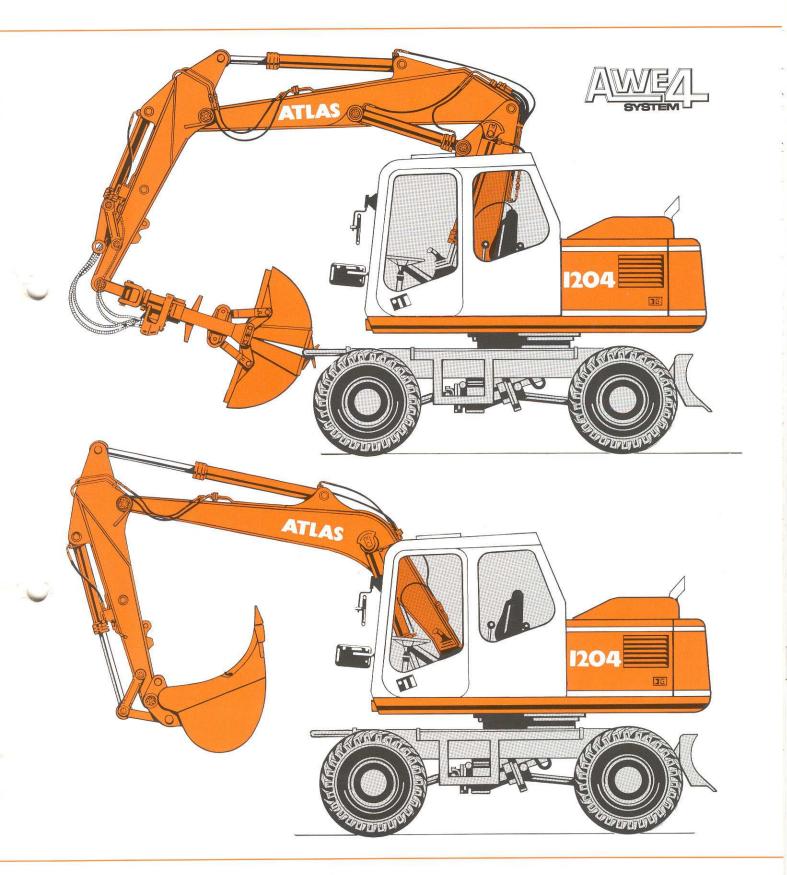
ATLAS 1204





ATLAS 1204 MOBIL-BAGGER

Motor

Deutz-Dieselmotor, luftgekühlt, Typ F4L 912, mit wirtschaftlicher Direkteinspritzung.

Leistung nach ISO 1585, 53 kW (72 PS) bei $n = 2300 \text{ min}^{-1}$

Nutzleistung blockiert 51 kW (69 PS) bei n = 2300 min⁻¹

Inhalt des Kraftstofftanks 147 l.

Trockenluftfilter mit Zyklon-Vorabscheider und Sicherheitselement. Kaltstarteinrichtung. Zwangsführung der Kühlluft zur Vermeidung von Wärmekurzschlüssen, robuste GFK-Motorhaube, mit Dämmstoffen ausgekleidet.

Auf Wunsch Leerlaufautomatik zur weiteren Kraftstoffersparnis.

Hydraulikanlage

Grenzlastgeregeltes AWE 4-System mit einer Regelpumpe und kraftstoffsparender Bedarfsstrom-Steuerung mit integrierter Druckabschneidung, minimalste, gegen Null gehende Fördermenge, wenn entweder keine Bewegung geschaltet ist oder wenn der max. Arbeitsdruck überschritten wird.

Ungenutztes Hydrauliköl wird nicht gefördert.

Manuell stufenlos regelbare Drehzahl des Dieselmotors von

1000 - 2300 min-1

Proportinale Geschwindigkeitsanpassung der Arbeitsbewegungen.

Špreizungen des Feinsteuerbereichs am Vorsteuerhebel stufenlos über ein Potentiometer möglich, für Arbeiten, die höchste Präzision fordern.

Vorteile:

Kühleres Hydrauliköl, geringerer Kraftstoffbedarf, stets gleichbleibende, feinfühlige, proportionale und lastunabhängige Ansteuerung aller Arbeitsbewegungen durch die Servosteuerung auch unter wechselndem Lastmoment.

Serienmäßig großer Hydraulikölkühler im Kühlkreislauf. Hydraulische Zusatzgeräte können ohne thermische Probleme betrieben werden – auch in den Tropen.

Primär- und Sekundärabsicherung der Hydraulikanlage gegen Überlast. Zentrale Anordnung der Meßanschlüsse zur Druck- überprüfung der Arbeitshydraulik.

Nachsaugeventile für Senken und Knicken sowie Drosselung im Hebe- und Knickkreislauf.

Lasthalte- und Feinsenkventile im Hebekreislauf.

Pumpenfördermenge max. 172 l/min.

Betriebsdruck max. 300 bar.

Mit Druckluft vorgespannter Hydrauliktank.

Inhalt 135 I.

Auf Wunsch auch Befüllung mit umweltschonender ATLAS-Hydraulikflüssigkeit.

Drehwerk

angetrieben durch Axialkolbenölmotor über Planetenübersetzungsgetriebe und Antriebsritzel auf den innenverzahnten Kugeldrehkranz, unabhängig von anderen Arbeitsbewegungen stellerhar

Das hydraulische Abbremsen des Oberwagens durch Gegensteuern (Kontern) wird durch die serienmäßig eingebauten Nachsaugeventile ermöglicht.

Zusätzlich kann der Oberwagen mit einer im Ölbad laufenden, wartungsfreien Mehrscheibenbremse, die als Betriebs- und Feststellbremse dient, über ein arretierbares Fußpedal abgebremst werden. Oberwagendrehzahl stufenlos 0 - 10,5 min⁻¹.

Druckluftanlage

Wartungsfreier Luftkompressor, direkt vom Motor angetrieben für die Versorgung von Bremsen, Hydrauliktank, Getriebeschaltung und Reifenfüllanlage.

Elektrische Anlage

28-Volt-Drehstrom-Lichtmaschine, 2 Kaltstart-Hochleistungsbatterien, 2 x 66 Ah, komplette elektrische Ausrüstung gemäß StVZO.

ATLAS-Kabine 935

Elastisch gelagerte, abnehmbare Komfortkabine, 1760 mm Gesamtlänge, 935 mm Breite, große Panoramascheiben für freie Sicht nach allen Seiten, transparente Regenhaube, Paralellscheibenwischer vorn, Frontscheibe läßt sich unter das Kabinendach schieben, hochstellbares Dachfenster. Blendfreier Innenraum, vollständig verkleidet. Mehrfach verstellbarer Fahrersitz mit integrierten Steuerhebeln, jedoch Sitz auch unabhängig in der Längsachse verstellbar. Armaturen vor der rechten Armkonsole, akustische und optische Warnsignale. Betriebssichere Heizung durch Nutzung der Motorkühlwasserwärme. Defrosterdüsen. Großer Ablagekasten hinter dem Fahrersitz. Zigarrenanzünder, Aschenbecher, Innenbeleuchtung und Radio- und Flaschenhalter.

Schallpegel nach EWG-Richtlinie

Ausgerüstet mit Deutz-Diesel F4L 912:

Außenpegel L_{WA} = 100 dB(A) Kabinenpegel L_{pA} = 72 dB(A) Damit liegt der Schallpegel des 1204 Mobil erheblich unter de

EWG-Grenzwerten.

Fahrantrieb

16-t-Spezial-Baggerachsen mit Planetengetriebe in allen vier Radnaben. Lenkachse mit automatischer Pendelachsblockierung. Fahren über Fußplattenventil, Fahrtrichtungsvorwahl über Hebel an der Lenksäule.

Allrad-Fahrantrieb hydraulisch durch Regelfahrmotor. Serienmäßig mit Kriechgangschaltung für den Lasttransport als auch für Planierarbeiten und doppeltwirkendes Fahrbremsventil. Alle Fahrstufen einschließlich Kriechgang können in der Kabine geschaltet werden.

Geschwindigkeit

Geländegang – Kriechgangschaltung	0 - 1,2 km/h
Geländegang – stufenlos	0 - 6,0 km/h
Straßengang – stufenlos	0 - 20 km/h

Bremsen

Pneumatisch-hydraulisch betätigte Trommelbremsen, als Zweikreisbremse auf alle Räder wirkend. Außerdem druckluftbeauschlagte Federspeicherbremse als Feststellbremse, über Handbremsventil zu betätigen.

Lenkung und Bereifung

Hydraulische Servolenkung, proportional wirkend, mit Notlenkeigenschaften. Lenkzylinder geschützt an der Innenseite der Lenkachse angeordnet. Bereifung 8fach 9.00-20 Neureifen mit Zwischenringen.

Dienstgewicht

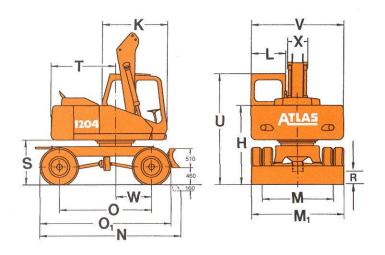
Komplett mit hydr. Verstellausleger und Tieflöffeleinrichtung sowie mit Abstütz-Planierschild ca. 12,0 t

Ausrüstungen

Abgedichtete Drehpunkte im Grundarm, Ausleger und Knickarm mit 50-Stunden-Schmierintervallen serienmäßig.

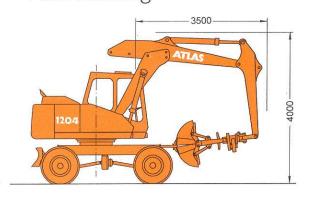
Greiferbügel für das Einhängen des Greifers bei Straßenfahrten serienmäßig. Hydraulische Leitungen mit SAE-Flanschverbindungen serienmäßig. Wahlweise Monoblock- oder Verstellausleger. Auf Wunsch mit Abstütz- und Planierschild in Parallelführung, stufenlos im Einsatz verstellbar, mit auswechselbarer Schneidkante.

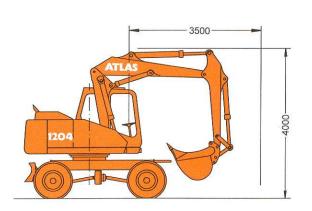
Hauptabmessungen

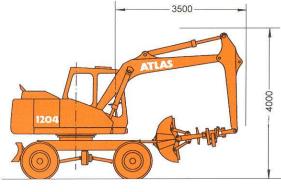


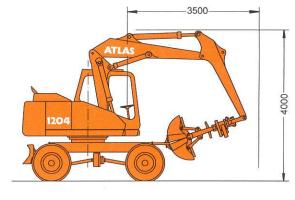
T	Hinterer Schwenkradius	1750
K	Kabinentiefe	1760
S	Freimaß Oberwagen bis Planum	1200
W	Starrachse bis Mitte Drehkranz	970
0	Radstand	2500
01	Unterwagenlänge	3550
N	Unterwagenlänge einschl.	
	Abstützplanierschild	3820
V	Oberwagenbreite	2490
X	Breite des Grundarmes	600
	Lichte Kabinenbreite	900
U	Durchfahrtshöhe Kabine	2980
Н	Höhe der Motorhaube bis Planum	2330
M	Spurbreite	1910
Mτ	Breite des Unterwagens	2490
R	Bodenfreiheit	340

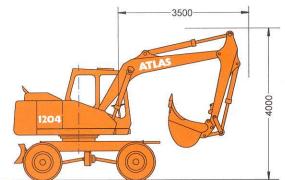
Fahrstellung

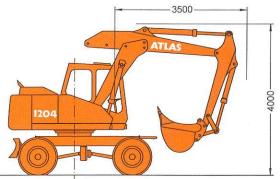




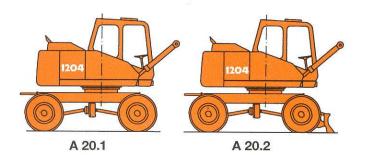




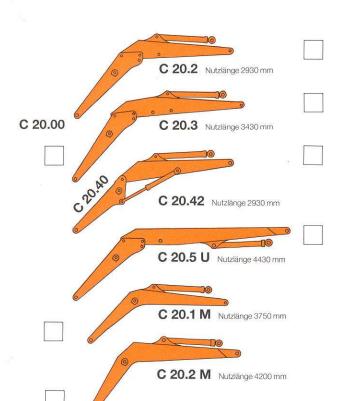


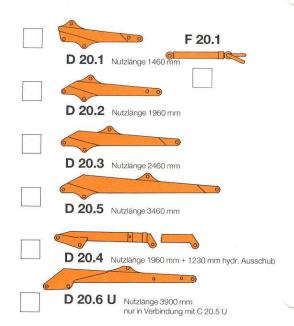


BAUREIHE ATLAS 1204

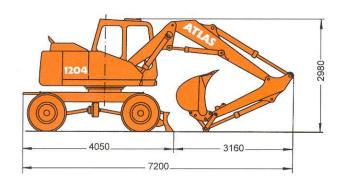


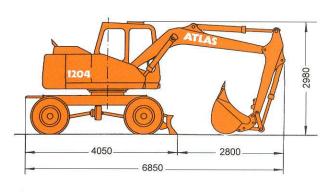




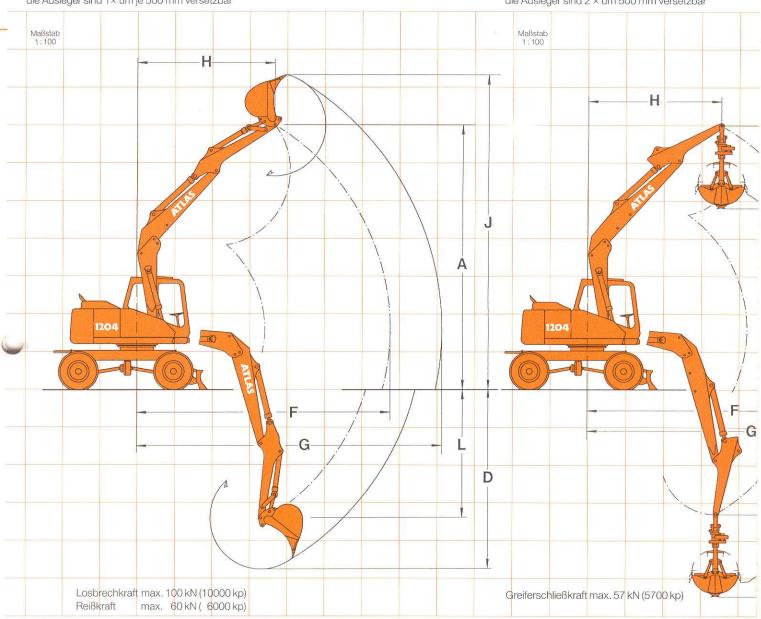


Verlademaße





Tieflöffelausrüstung C 20.00 C 20.2 D 20.2 die Ausleger sind 1× um je 500 mm versetzbar Greiferausrüstung C 20.C die Ausleger sind 2 × um 500 mm versetzbar



		= Zeichnung			
	Auslegerkombination	C 20.2 D 20.2	C 20.2 D 20.3	C 20.3 D 20.2	C 20.3 D 20.3
A	Größte Höhe Knickarmspitze	6950	7250	7350	7600
D	Größte Grabtiefe	4750	5250	5250	5750
F	Größte Ausladung	6700	7150	7150	7650
G	Größte Reichweite	8100	8550	8550	9050
H	Ausladung bei höchster Armstellung	3650	4050	3950	4400
J	Größte Reichhöhe	8300	8600	8700	8950
L	Tiefste Stellung des Löffeldrehpunktes	3350	3850	3850	4350

Maße in mm

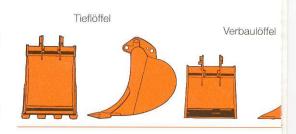
Auslegerkombination

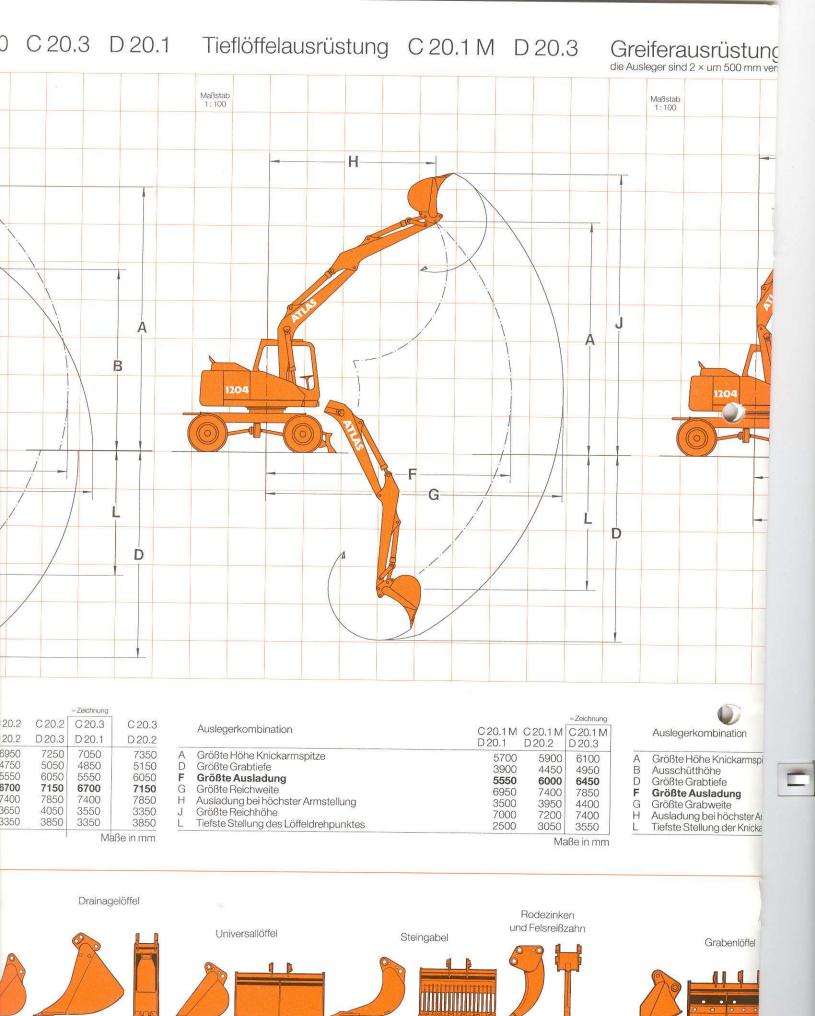
- Größte Höhe Knickarmspitze Ausschütthöhe Größte Grabtiefe **Größte Ausladung**
- BDF
- G
- Größte Grabweite
- Ausladung bei höchster Armstellung
- Tiefste Stellung der Knickarmspitze

Löffelzuordnung unter Berücksichtigung der größten Ausladung F,

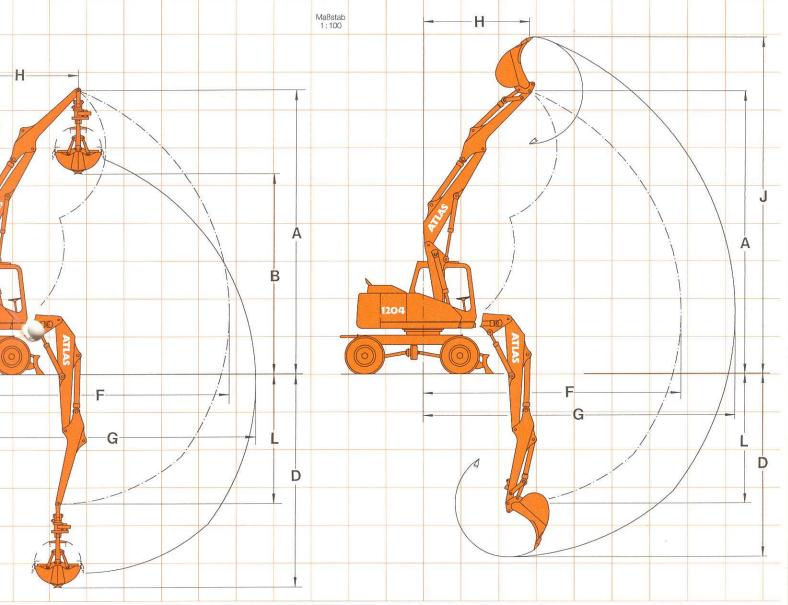
Zulässig bei Ausladung "F" mit Planierschild	bis m	5,5	6,0	6,5	7,5	8,0	8,5
Schnittbreite	mm	1100	1000	850	700	600	500
Inhalt nach SAE/ISO 7451	1	900	800	650	500	400	350
Felslöffel	Code	F417	F416	F415	F414	F413	F412
Dasierena auf Otariusionerneit na	aci i oo i c	1001, 001	attgevio	111 1,0 711	5)		

Bei Material mit anderem Schüttgewicht als 1,8 t/m³ verändert sich das Verhältnis Löffelgröße zur Ausladung.





C 20.40 C 20.42 D 20.2 Tieflöffelausrüstung C 20.40 C 20.42 D 20.2 Maßstab 1:100



		= Zeichnung	
	C 20.42 D 20.1	C 20.42 D 20.2	C 20.42 D 20.3
e	7100	7500	7850
	4900	5300	5650
	5150	5600	6100
	6300	6750	7250
	7000	7450	7950
nstellung	2400	2750	3100
nspitze	2950	3400	3900
		Ma	aße in mm

			= Zeichnung	
	Auslegerkombination	C 20.42 D 20.1	C 20.42 D 20.2	C 20.43 D 20.3
A	Größte Höhe Knickarmspitze	7100	7500	7850
D	Größte Grabtiefe	4350	4800	5300
F	Größte Ausladung	6300	6750	7250
G	Größte Reichweite	7700	8150	8650
Н	Ausladung bei höchster Armstellung	2400	2750	3100
J	Größte Reichhöhe	8500	8900	9250
L	Tiefste Stellung des Löffeldrehpunktes	2950	3400	3900
			Ma	aße in mm

5-Zylinder-Zweischalengreifer Mehrschalengreifer Grabenlöffel $2 \times 45^{\circ}$ schwenkbar Profilgrabenlöffel

TRAGLASTEN

Unterwagenausführung: Mit Abstützplanierschild, 2,5 m breit

Armausrüstung:

C 20.1 M

Räder:

8 × 9.00-20 Zwischenringe

Gewicht von Löffel

und Löffelzylinder:

ca. 550 kg

Knickarm D 20.1 - Nutzlänge 1460 mm

a = Traglasten, abgestützt b = Traglasten, verfahrbar

Haken-		3,0) m	3,5	m	4,0) m	4,5	m	5,0) m	5,5	5 m	
höhe m		längs	quer											
3	a b	4,9 4,9	4,9 4,9	4,2 4,2	4,2 4,0	3,7 3,7	3,7 3,3	3,4 3,4	3,2 2,8	3,1 3,1	2,7 2,4			
2	a b			4,7 4,7	4,4 3,9	4,0 4,0	3,6 3,2	3,6 3,6	3,1 2,8	3,2 3,2	2,7 2,4	3,0 3,0	2,4 2,1	
1	a b			4,9 4,9	4,3 3,8	4,2 4,2	3,6 3,1	3,7 3,7	3,0 2,7	3,3 3,3	2,6 2,4			
0	a b	5,4 5,4	5,4 4,7	4,7 4,7	4,3 3,7	4,1 4,1	3,5 3,1	3,6 3,6	3,0 2,7	3,1 3,1	2,6 2,3			
- 1	a b	4,7 4,7	4,7 4,7	4,1 4,1	4,1 3,8	3,6 3,6	3,5 3,1	3,1 3,1	3,0 2,7					
- 2	a b	3,4 3,4	3,4 3,4	3,0 3,0	3,0 3,0	2,4 2,4	2,4 2,4							
- 3	a b													

Knickarm D 20.2 - Nutzlänge 1960 mm

Haken-		3,0) m	3,5	m	4,0) m	4,5	m	5,0) m	5,5	5 m	6,0	m
höhe m		längs	quer	längs	que										
3	a b	4,4 4,4	4,4 4,4	3,8 3,8	3,8 3,8	3,4 3,4	3,4 3,4	3,2 3,2	3,2 2,9	3,0 3,0	2,8 2,5	2,8 2,8	2,4 2,2		
2	a b	5,4 5,4	5,4 4,9	4,5 4,5	4,5 3,9	3,9 3,9	3,7 3,3	3,5 3,5	3,1 2,8	3,1 3,1	2,7 2,4	2,9 2,9	2,4 2,1	2,7 2,7	2,1 1,9
1	a b	5,9 5,9	5,4 4,7	4,9 4,9	4,3 3,8	4,2 4,2	3,6 3,2	3,7 3,7	3,1 2,7	3,3 3,3	2,7 2,4	3,0 3,0	2,3 2,1		
0	a b	5,8 5,8	5,4 4,7	4,9 4,9	4,3 3,8	4,2 4,2	3,5 3,1	3,7 3,7	3,0 2,7	3,2 3,2	2,6 2,3	2,9 2,9	2,3 2,1		
- 1	a b	5,2 5,2	5,2 4,7	4,5 4,5	4,3 3,8	3,9 3,9	3,5 3,1	3,4 3,4	3,0 2,7	2,9 2,9	2,6 2,3				
- 2	a b	4,2 4,2	4,2 4,2	3,7 3,7	3,7 3,7	3,1 3,1	3,1 3,1	2,6 2,6	2,6 2,6						
- 3	a b	2,3 2,3	2,3 2,3	1,8 1,8	1,8 1,8										

Knickarm D 20.3 – Nutzlänge 2460 mm

Haken-		3,0) m	3,5	m	4,0) m	4,5	m	5,0) m	5,5	m	6,0) m
höhe m		längs	quer												
3	a b					3,1 3,1	3,1 3,1	2,9 2,9	2,9 2,9	2,7 2,7	2,7 2,5	2,6 2,6	2,4 2,2	2,5 2,5	2,1 1,9
2	a b	4,9 4,9	4,9 4,9	4,1 4,1	4,1 4,0	3,6 3,6	3,6 3,3	3,3 3,3	3,2 2,8	3,0 3,0	2,7 2,4	2,8 2,8	2,4 2,1	2,6 2,6	2,1 1,9
1	a b	5,7 5,7	5,5 4,8	4,7 4,7	4,4 3,9	4,0 4,0	3,6 3,2	3,5 3,5	3,1 2,7	3,2 3,2	2,7 2,4	2,9 2,9	2,3 2,1	2,7 2,7	2,1 1,9
0	a b	5,9 5,9	5,4 4,7	4,9 4,9	4,3 3,8	4,2 4,2	3,5 3,1	3,7 3,7	3,0 2,7	3,3 3,3	2,6 2,3	2,9 2,9	2,3 2,1	2,6 2,6	2,1 1,9
- 1	a b	5,6 5,6	5,4 4,7	4,7 4,7	4,3 3,7	4,1 4,1	3,5 3,1	3,6 3,6	3,0 2,7	3,1 3,1	2,6 2,3	2,7 2,7	2,3 2,1		
- 2	a b	4,8 4,8	4,8 4,7	4,1 4,1	4,1 3,8	3,6 3,6	3,5 3,1	3,1 3,1	3,0 2,7	2,6 2,6	2,6 2,3				
- 3	a b	3,4 3,4	3,4 3,4	2,9 2,9	2,9 2,9	2,4 2,4	2,4 2,4								

Unterwagenausführung: Mit Abstützplanierschild, 2,5 m breit

Armausrüstung:

C 20.2 M

Räder:

8 × 9.00-20 Zwischenringe

Gewicht von Löffel

und Löffelzylinder:

ca. 550 kg

a = Traglasten, abgestützt b = Traglasten, verfahrbar

Knickarm D 20.1 - Nutzlänge 1460 mm

Haken- höhe		3,0) m	3,5 m		4,0 m		4,5 m		5,0) m	5,5	m	6,0) m
m		längs	quer												
3	a b			4,2 4,2	4,2 3,9	3,6 3,6	3,6 3,3	3,2 3,2	3,1 2,8	3,0 3,0	2,7 2,4	2,8 2,8	2,4 2,1		
2	a b					4,0 4,0	3,6 3,1	3,5 3,5	3,0 2,7	3,1 3,1	2,6 2,4	2,9 2,9	2,3 2,1	2,6 2,6	2,1 1,8
1	a b					4,1 4,1	3,5 3,1	3,6 3,6	3,0 2,6	3,2 3,2	2,6 2,3	2,9 2,9	2,3 2,0		
0	a b			4,5 4,5	4,2 3,7	4,0 4,0	3,5 3,0	3,5 3,5	2,9 2,6	3,1 3,1	2,6 2,3	2,8 2,8	2,3 2,0		
- 1	a b	4,5 4,5	4,5 4,5	4,1 4,1	4,1 3,7	3,6 3,6	3,5 3,1	3,2 3,2	3,0 2,6	2,8 2,8	2,6 2,3				
- 2	a b	3,6 3,6	3,6 3,6	3,3 3,3	3,3 3,3	2,9 2,9	2,9 2,9	2,5 2,5	2,5 2,5					-	0
- 3	a b														

Knickarm D 20.2 – Nutzlänge 1960 mm

Haken-		3,0) m	3,5	m	4,0) m	5,0) m	5,5	ō m	6,0) m	6,5	5 m
höhe m		längs	quer												
3	a b	4,5 4,5	4,5 4,5	3,8 3,8	3,8 3,8	3,4 3,4	3,4 3,3	2,8 2,8	2,7 2,4	2,6 2,6	2,4 2,1	2,5 2,5	2,1 1,9		
2	a b			4,5 4,5	4,4 3,8	3,8 3,8	3,6 3,2	3,0 3,0	2,7 2,4	2,8 2,8	2,3 2,1	2,6 2,6	2,1 1,9	2,4 2,4	1,9 1,6
1	a b			4,8 4,8	4,2 3,7	4,1 4,1	3,5 3,1	3,2 3,2	2,6 2,3	2,9 2,9	2,3 2,1	2,6 2,6	2,1 1,8		
0	a b	5,5 5,5	5,3 4,6	4,7 4,7	4,2 3,7	4,1 4,1	3,5 3,1	3,2 3,2	2,6 2,3	2,9 2,9	2,3 2,0	2,6 2,6	2,0 1,8		
- 1	a b	5,0 5,0	5,0 4,6	4,4 4,4	4,2 3,7	3,9 3,9	3,5 3,1	3,0 3,0	2,6 2,3	2,7 2,7	2,3 2,0				
- 2	a b	4,3 4,3	4,3 4,3	3,8 3,8	3,8 3,7	3,3 3,3	3,3 3,1	2,5 2,5	2,5 2,3						377
- 3	a b	3,0 3,0	3,0 3,0	2,7 2,7	2,7 2,7	2,3 2,3	2,3 2,3								V

Knickarm D 20.3 - Nutzlänge 2460 mm

Haken-		3,0) m	3,5	m	4,0) m	5,0) m	5,5	m	6,0) m	6,5	m
höhe m		längs	quer	längs	que										
3	a b					3,1 3,1	3,1 3,1	2,6 2,6	2,6 2,5	2,5 2,5	2,4 2,2	2,4 2,4	2,1 1,9	2,3 2,3	1,9 1,7
2	a b	5,1 5,1	5,1 4,9	4,2 4,2	4,2 3,9	3,6 3,6	3,6 3,3	2,9 2,9	2,7 2,4	2,7 2,7	2,4 2,1	2,5 2,5	2,1 1,9	2,3 2,3	1,9 1,7
1	a b	5,7 5,7	5,4 4,7	4,7 4,7	4,3 3,8	4,0 4,0	3,5 3,1	3,1 3,1	2,6 2,3	2,8 2,8	2,3 2,1	2,6 2,6	2,1 1,8	2,4 2,4	1,8 1,7
0	a b	5,7 5,7	5,3 4,6	4,8 4,8	4,2 3,7	4,1 4,1	3,5 3,1	3,2 3,2	2,6 2,3	2,9 2,9	2,3 2,0	2,6 2,6	2,0 1,8	2,4 2,4	1,8 1,6
- 1	a b	5,4 5,4	5,3 4,6	4,6 4,6	4,2 3,7	4,0 4,0	3,4 3,0	3,1 3,1	2,5 2,3	2,8 2,8	2,3 2,0	2,5 2,5	2,0 1,8		
- 2	a b	4,8 4,8	4,8 4,6	4,2 4,2	4,2 3,7	3,6 3,6	3,5 3,1	2,8 2,8	2,6 2,3	2,5 2,5	2,3 2,0				
- 3	a b	3,8 3,8	3,8 3,8	3,3 3,3	3,3 3,3	2,9 2,9	2,9 2,9	2,0 2,0	2,0 2,0						

Die angegebenen max. Nutzlastwerte in Tonnen beinhalten eine Standsicherheit von 33 % oder sind gerechnet bei 87 % der hydraulischen Hebekraft, gemäß ISO 10567. Diese Werte sind gültig an der Armspitze bei optimaler Stellung des entsprechenden Armsystems. Gemäß EN 474-5 müssen Bagger im Hebezeugeinsatz mit Rohrbruchsicherung und Überlastwarneinrichtung ausgerüstet werden.

TRAGLASTEN

Unterwagenausführung: Mit Abstützplanierschild, 2,5 m breit

Armausrüstung:

Räder:

C 20.40, C 20.42

8 × 9.00-20 Zwischenringe

Gewicht von Löffel

und Löffelzylinder:

ca. 550 kg

a = Traglasten, abgestützt b = Traglasten, verfahrbar

Knickarm D 20.1 - Nutzlänge 1460 mm

Haken-		3,0) m	3,5	5 m	4,0) m	4,5	5 m	5,0) m	5,8	5 m	6,0) m
höhe m		Jängs	quer	längs	quer										
3	a b	4,6 4,6	4,6 4,6	4,3 4,3	4,3 3,9	3,8 3,8	3,6 3,3	3,4 3,4	3,1 2,8	3,0 3,0	2,7 2,5	2,8 2,8	2,3 2,1	2,5 2,5	2,0 1,8
2	a b	5,0 5,0	5,0 4,8	4,5 4,5	4,3 3,9	3,9 3,9	3,6 3,3	3,5 3,5	3,1 2,8	3,1 3,1	2,7 2,4	2,8 2,8	2,3 2,1	2,5 2,5	2,0 1,8
1	a b	5,6 5,6	5,3 4,8	4,6 4,6	4,3 3,9	3,9 3,9	3,6 3,3	3,5 3,5	3,1 2,8	3,1 3,1	2,7 2,4	2,8 2,8	2,3 2,0	2,5 2,5	2,0 1,8
0	a b	5,6 5,6	5,4 4,8	4,7 4,7	4,4 3,8	4,0 4,0	3,6 3,2	3,5 3,5	3,0 2,7	3,2 3,2	2,6 2,3	2,8 2,8	2,2 2,0	2,2 2,2	2,0 1,7
- 1	a b	5,8 5,8	5,4 4,7	4,8 4,8	4,3 3,8	4,1 4,1	3,5 3,1	3,5 3,5	3,0 2,6	2,9 2,9	2,5 2,2	2,2 2,2	2,2		
- 5	a b	5,5 5,5	5,4 4,7	4,3 4,3	4,3 3,7	3,4 3,4	3,4 3,1	2,5 2,5	2,5 2,5						
- 3	a b														

Unterwagenausführung: Mit Abstützplanierschild, 2,5 m breit

Armausrüstung:

Räder:

C 20.00, C 20.3 8 × 9.00-20 Zwischenringe

Gewicht von Löffel und Löffelzylinder:

ca. 550 kg

a = Traglasten, abgestützt b = Traglasten, verfahrbar

Knickarm D 20.1 – Nutzlänge 1460 mm

		3,0 m		3,5	3,5 m) m	5,0) m	5,5	m	6,0 m		6,5	m
3 k 2 k 1 k		längs	quer												
3	a	4,5 4,5	4,5 4,5	4,2 4,2	4,2 3,8	3,6 3,6	3,6 3,2	2,9 2,9	2,7 2,4	2,7 2,7	2,4 2,1	2,5 2,5	2,0 1,8	2,2 2,2	1,8 1,6
2	a b			4,3 4,3	4,3 3,7	3,9 3,9	3,6 3,1	3,0 3,0	2,6 2,3	2,7 2,7	2,3 2,0	2,5 2,5	2,0 1,8	2,2 2,2	1,8 1,6
1	a b			4,6 4,6	4,1 3,6	3,9 3,9	3,4 3,0	3,1 3,1	2,5 2,3	2,8 2,8	2,2 2,0	2,5 2,5	2,0 1,7	2,2 2,2	1,7 1,5
0	a b	5,2 5,2	5,1 4,4	4,5 4,5	4,0 3,5	3,9 3,9	3,3 2,9	3,1 3,1	2,5 2,2	2,7 2,7	2,2	2,5 2,5	1,9 1,7	2,1 2,1	1,7 1,5
-1	a b	4,8 4,8	4,8 4,4	4,3 4,3	4,0 3,5	3,7 3,7	3,3 2,9	2,9 2,9	2,5 2,2	2,6 2,6	2,2 1,9	2,1 2,1	1,9 1,7		
- 2	a b	4,2 4,2	4,2 4,2	3,8 3,8	3,8 3,6	3,4 3,4	3,3 3,0	2,6 2,6	2,5 2,2	1,9 1,9	1,9 1,9				
- 3	a b	3,4 3,4	3,4 3,4	3,0 3,0	3,0 3,0	2,6 2,6	2,6 2,6								

Knickarm D 20.2 - Nutzlänge 1960 mm

Haken-		3,0) m	3,5	3,5 m		4,0 m		5,0 m		5,5 m		6,0 m		m
höhe m		längs	quer	längs	que										
3	a b	4,7 4,7	4,7 4,7	4,2 4,2	4,2 4,0	3,7 3,7	3,6 3,3	2,9 2,9	2,7 2,5	2,7 2,7	2,4 2,2	2,5 2,5	2,1 1,9	2,3 2,3	1,8 1,6
2	a b	5,1 5,1	5,1 4,8	4,6 4,6	4,3 3,9	3,9 3,9	3,6 3,3	3,0 3,0	2,7 2,5	2.8 2,8	2,4 2,1	2,5 2,5	2,1 1,9	2,3 2,3	1,8 1,6
1	a b	5,5 5,5	5,3 4,8	4,6 4,6	4,3 3,9	3,9 3,9	3,6 3,3	3,1 3,1	2,7 2,5	2,8 2,8	2,3 2,1	2,5 2,5	2,0 1,8	2,3 2,3	1,8 1,6
0	a b	5,6 5,6	5,4 4,9	4,6 4,6	4,3 3,9	4,0 4,0	3,6 3,2	3,1 3,1	2,6 2.4	2,8 2,8	2,3 2,0	2,5 2,5	2,0 1,8	2,0 2,0	1,8 1,6
- 1	a b	5,7 5,7	5,5 4,7	4,7 4,7	4,3 3,8	4,1 4,1	3,6 3,2	3,1 3,1	2,6 2,3	2,7 2,7	2,2 2,0	2,1 2,1	2,0 1,7		
- 2	a	5,8 5,8	5,4 4,7	4,8 4,8	4,3 3,8	4,0 4,0	3,5 3,1	2,6 2,6	2,5 2,2	1,8 1,8	1,8 1,8				
- 3	a b	4,4 4,4	4,4 4,4	3,4 3,4	3,4 3,4	2,5 2,5	2,5 2,5								

Knickarm D 20.2 – Nutzlänge 1960 mm

Haken- höhe		3,0 m		3,5	m	4,0) m	5,0) m	6,0 m		6,5 m		7,0 m	
m		längs	quer	längs	que										
3	a b	4,0 4,0	4,0 4,0	3,9 3,9	3,9 3,9	3,4 3,4	3,4 3,3	2,8 2,8	2,7 2,5	2,4 2,4	2,1 1,9	2,3 2,3	1,9 1,7	2,0 2,0	1,6 1,5
2	a b	5,0 5,0	5,0 4,8	4,5 4,5	4,2 3,9	3,8 3,8	3,5 3,2	3,0 3,0	2,7 2,4	2,5 2,5	2,1 1,8	2,3 2,3	1,8 1,6	2,1 2,1	1,6 1,4
1	a b	5,5 5,5	5,2 4,5	4,6 4,6	4,2 3,7	3,9 3,9	3,5 3,1	3,1 3,1	2,6 2,3	2,5 2,5	2,0 1,8	2,3 2,3	1,8 1,6	2,0 2,0	1,6 1,4
0	a b	5,5 5,5	5,1 4,4	4,6 4,6	4,1 3,6	4,0 4,0	3,4 3,0	3,1 3,1	2,5 2,2	2,5 2,5	2,0 1,8	2,2 2,2	1,7 1,6		
- 1	a b	5,2 5,2	5,1 4,4	4,5 4,5	4,0 3,5	3,9 3,9	3,3 2,9	3,0 3,0	2,5 2,2	2,4 2,4	1,9 1,7	2,0 2,0	1,7 1,5		
- 2	a b	4,7 4,7	4,7 4,4	4,1 4,1	4,0 3,5	3,6 3,6	3,4 2,9	2,8 2,8	2,5 2,2	1,9 1,9	1,9 1,7				
- 3	a b	4,0 4,0	4,0 4,0	3,5 3,5	3,5 3,5	3,1 3,1	3,1 2,9	1,9 1,9	1,9 1,9						

Knickarm D 20.3 – Nutzlänge 2460 mm

Haken-		3,0) m	3,5	5 m	4,0) m	5,0) m	6,0) m	6,5	5 m	7,0) m
höhe m		längs	quer												
3	a b	4,7 4,7	4.7 4,7	3,9 3,9	3,9 3,9	3,5 3,5	3,5 3,3	2,8 2,8	2,7 2,5	2,4 2,4	2,1 1,9	2,3 2,3	1,9 1,7	2,1 2,1	1,6 1,5
2	a b	5,1 5,1	5,1 4,8	4,4 4,4	4,3 3,9	3,8 3,8	3,6 3,3	3,0 3,0	2,7 2,4	2,5 2,5	2,1 1,9	2,3 2,3	1,9 1,7	2,1 2,1	1,6 1,5
1	a b	5,5 5,5	5,3 4,8	4,6 4,6	4,3 3,9	3,9 3,9	3,6 3,2	3,1 3,1	2,7 2,4	2,5 2,5	2,1 1,9	2,3 2,3	1,8 1,6	2,1 2,1	1,6 1,4
0	a b	5,5 5,5	5,3 4,8	4,6 4,6	4,3 3,9	3,9 3,9	3,6	3,1 3,1	2,7 2,4	2,5 2,5	2,0 1,8	2,3 2,3	1,8 1,6	1,9 1,9	1,6 1,4
- 1	a b	5,6 5,6	5,4 4,8	4,7 4,7	4,4 3,8	4,0 4,0	3,6 3,2	3,1 3,1	2,6 2,3	2,5 2,5	2,0 1,8	2,0 2,0	1,8 1,6		
- 2	a b	5,8 5,8	5,4 4,7	4,8 4,8	4,3 3,8	4,1 4,1	3,5 3,1	3,0 3,0	2,5 2,2	1,9 1,9	1,9 1,7				
- 3	a b	5,5 5,5	5,4 4,7	4,4 4,4	4,2 3,7	3,5 3,5	3,5 3,1	2,0 2,0	2,0 2,0						

Knickarm D 20.3 - Nutzlänge 2460 mm

Haken- höhe		3,0) m	4,0) m	5,0) m	6,0) m	6,5	5 m	7,0 m		7,5	5 m
m		längs	quer												
3	a b	4,2 4,2	4,2 4,2	3,2 3,2	3,2 3,2	2,6 2,6	2,6 2,4	2,3 2,3	2,1 1,9	2,2 2,2	1,9 1,7	1,9 1,9	1,7 1,5		
2	a b	4,5 4,5	4,5 4,5	3,6 3,6	3,6 3,2	2,8 2,8	2,6 2,4	2,4 2,4	2,1 1,9	2,2 2,2	1,9 1,7	2,1 2,1	1,6 1,5	1,9 1,9	1,5 1,3
1	a b	5,3 5,3	5,3 4,6	3,9 3,9	3,5 3,1	3,0 3,0	2,6 2,3	2,5 2,5	2,0 1,8	2,3 2,3	1,8 1,6	2,1 2,1	1,6 1,4	1,9 1,9	1,4 1,3
0	a b	5,5 5,5	5,2 4,5	3,9 3,9	3,4 3,0	3,0 3,0	2,5 2,2	2,5 2,5	2,0 1,8	2,3 2,3	1,8 1,6	2,0 2,0	1,6 1,4		
- 1	a b	5,4 5,4	5,1 4,4	3,9 3,9	3,3 2,9	3,1 3,1	2,5 2,2	2,5 2,5	2,0 1,7	2,2 2,2	1,7 1,5	1,9 1,9	1,5 1,4		
- 2	a b	5,0 5,0	5,0 4,4	3,7 3,7	3,3 2,9	2,9 2,9	2,5 2,2	2,3 2,3	1,9 1,7	1,9 1,9	1,7 1,5				
- 3	a b	4,4 4,4	4,4 4,4	3,4 3,4	3,3 3,0	2,6 2,6	2,4 2,1								

Die angegebenen max. Nutzlastwerte in Tonnen beinhalten eine Standsicherheit von 33 % oder sind gerechnet bei 87 % der hydraulischen Hebekraft, gemäß ISO 10567. Diese Werte sind gültig an der Armspitze bei optimaler Stellung des entsprechenden Armsystems. Gemäß EN 474-5 müssen Bagger im Hebezeugeinsatz mit Rohrbruchsicherung und Überlastwarneinrichtung ausgerüstet werden.

ATLAS 1204 AUSRÜSTUNGEN

GRUNDG A 20.1	ERÄTE: ATLAS-Hydraulik-Mobilbagger 1204, Grundgerät	Gew./kg 9500	GREIFEF	RAUFHÄNGUNGEN UND ARBEITSWERKZEUGE: Gelenkstück für Greiferdreheinrichtung E 11.32 bei E 118, E 12	ew./kg	
A 20.2	ATLAS-Hydraulik-Mobilbagger 1204, wie A 20.1,		T31	Gelenkstück für Greiferdreheinrichtung		
	jedoch mit Planier- und Abstützschild an der Starrachse	9900	E11	E 11, E 12, E 31, E 32, E 331, E 332 Greiferaufhängung rundum drehbar, ohne Gelenkstück	25 150	
			E11.32	Greiferaufhängung hydr. fortlaufend durch Ölmotor drehbar, ohne Gelenkstück	85	
			E12	Greiferaufhängung hydr. fortlaufend durch Ölmotor drehbar, ohne Gelenkstück	175	
			E14	Greiferverlängerung, 1000 mm lang, für E 11, E 12	55	
ZUSATZ-	UND SONDERAUSRÜSTUNGEN:		E14.1	Greiferverlängerung, 1500 mm lang, für E 11, E 12	75	
B 20.27	Leerlaufautomatik für 4-Zylinder-Deutz-Motor	10	E14.2	Greiferverlängerung, 2000 mm lang, für E 11, E 12	95	
B 20.30	Hydraulischer Anbausatz für Zusatzeinrichtung, geeignet für D 20.4	30	OPELET	DIMERICATION MIT ALIEUTALOFRALIMEN.		
B 20.39	Hydraulischer Anbausatz für Ausleger-Stellzylinder	15	E 15	RWERKZEUGE MIT AUFHÄNGERAHMEN: Zweischalengreifer ohne Greiferzylinder, ca. 1701 Inhalt,		
B 20.41	Rohrbruchsicherung für Hebezyl. und		LIS	300 mm breit, mit Auswerfer und Anschraubzinken	370	
	Überlastwarneinrichtung	2	E16	wie E 15, jedoch 230 I Inhalt, 400 mm breit	390	
			E17	Zweischalengreifer mit Anschraubzinken, ca. 300 I Inhalt, 600 mm breit	360	
			E17.5	wie E 17, jedoch mit Auswerfer	410	
			E 19	Zweischalengreifer mit Anschraubzinken, ca. 400 l Inhalt, 800 mm breit	420	
			E 123	Bündelholz- und Stammgreifer, ca. 600 mm breit	320	
			E 124	Bündelholzgreifer, lichter Querschnitt bei geschlossenem	000	
C 20.00	RM UND AUSLEGER: Grundarm ohne Hebezylinder	425	E 129	Greifer 0,75 qm, ca. 600 mm breit Rübengreifer, ca. 800 I Inhalt, 1300 mm breit	320 380	
C 20.40	Grundarm in Sonderausführung mit 2 Arbeitszylindern	490	E 129	Einzylinder-Mehrschalengreifer, ca. 275 I Inhalt,	300	
C 20.1 M	Monoblockausleger mit Knickzylinder,	27727		mit halbgeschlossenen Schalen	600	
0.00.0	Nutzlänge 3750 mm Hauptausleger, einfach verstellbar, mit Knickzylinder,	640	E 121	Mehrschalengreifer mit 5 unabhängigen Greiferzylindern, ca. 275 I Inhalt, mit halbgeschlossenen Schalen	620	
C 20.2	Nutzlänge 2930 mm	490		od. 27 o minat, mithalogood not oo raidi	020	
C 20.2 M	Monoblockausleger mit Hebe- und Knickzylinder, Nutzlänge 4200 mm	670	DRAINA	GE-, LEHM- UND FELSLÖFFEL:		
C 20.3	Hauptausleger, zweifach verstellbar, mit Knickzylinder,	0,0	F 402	Drainagelöffel, 300 mm breit, ca. 180 I Inhalt	220	
	Nutzlänge 3430 mm	545	F 403	mit Auswerfer, Zahnform ATLAS Schraubzahn, Größe 30 Drainagelöffel, wie F 402, jedoch 400 mm breit, ca. 2801 Inhalt	330 340	
C 20.5 U	Hauptausleger mit untenliegendem Knickzylinder, Nutzlänge 4430 mm		F 454	Lehmlöffel, 400 mm breit, ca. 250 l Inhalt	220	
	(nur in Verbindung mit D 20.6 U)	610	F 455	Lehmlöffel, 500 mm breit, ca. 320 l Inhalt	270	
C 20.42	Ausleger mit Knickzylinder, passend für Grundarm C 20.40,		F412	Felslöffel, 500 mm breit, ca. 350 l Inhalt	290	
0.010	Nutzlänge 2930 mm	490	F413	Felslöffel, 600 mm breit, ca. 400 I Inhalt	330	
C 216	Strebe zum Steilstellen des Auslegers	90	F414 F415	Felslöffel, 700 mm breit, ca. 500 l Inhalt Felslöffel, 850 mm breit, ca. 650 l Inhalt	380 430	
			F 416	Felslöffel, 1000 mm breit, ca. 800 l Inhalt	480	
			F417	Felslöffel, 1100 mm breit, ca. 900 l Inhalt	510	
			116101	CAL LIND ODADENI ÖFFEL		
			G 475	SAL- UND GRABENLÖFFEL: Universallöffel, 1500 mm breit, ca. 600 l Inhalt	380	
KNICKAR	ME.		G 62	Grabenlöffel, 2000 mm breit, ca. 400 l Inhalt	350	
D 20.1	Knickarm, Nutzlänge 1460 mm	320	G 642	Grabenlöffel, wie G 62, jedoch 2 × 45° schwenkbar	465	
D 20.2	Knickarm, Nutzlänge 1960 mm	330	G 63	Grabenlöffel, 1500 mm breit, ca. 400 I Inhalt	300	
D 20.3	Knickarm, Nutzlänge 2460 mm	340				
D 20.4	Teleskop-Knickarm,	570		WERKZEUGE:		
D 20.5	Nutzlänge 1960 mm + 1230 mm hydr. Ausschub Knickarm, Nutzlänge 3460 mm	380	H 620	Rodezinken für Knickarme D 20.1 bis D 20.5	190	
D 20.6 U	Knickarm für untenliegenden Knickzylinder,		H 622 K 610	Felsreißzahn für Knickarme D 20.1 bis D 20.5 Lasthaken für 750 kN Belastung,	180	
D 29	Nutzlänge 3900 mm Übergangsbogen an der Knickarmspitze	420 70		für Knickarme D 20.1 bis D 20.6 U	50	
D 20	555-gan gobogo ran oo ran oran nopraco	1.2				
			Serienma	äßige Ausstattung: cher Anbausatz für Greifer- und Greiferdrehbetrieb, Zwischenringe	Tank-	
			anzeiger.	.Fahren" per Fußschaltung, automatische Frostschutzpumpe,	Druck-	
			speicher	für Notabsenkung des Armsystems, Scheibenwaschanlage, Da	achluke	
			mit renste	er und Komfortsitz mit Armlehnen und Bandscheibenstütze.		



145

Konstruktionsänderungen vorbehalten Angaben unverbindlich Geräte sind konform mit neuen europäischen Sicherheits-Richtlinien



ATLAS WEYHAUSEN

ATLAS WEYHAUSEN GMBH · MASCHINENFABRIK
Postfach 1844 · D-27747 Delmenhorst
Stedinger Str. 324 · D-27751 Delmenhorst
Telefon (04221) 4910 · Telex 249238 · Telefax (04221) 491213